

## Schottland 1999

Wie bereits in den Jahren zuvor, wurde auch in diesem Jahr wieder eine Jugendfreizeit angeboten. Am 2. Juli 1999 war es endlich soweit. Wir traten mit 40 Teilnehmern und 10 Betreuern die 34-stündige Anreise nach Schottland an. Mit Bus und Fähre erreichten wir dann endlich unsere Hütten im kleinen Ort Strontian am Loch Sunnart.

Jeden Morgen begannen wir den Tag mit einer Morgenrunde und beendeten diesen mit einer Abendrunde, die jeweils von den Teilnehmern vorbereitet wurden. Hierbei mußten wir jedoch manchmal auf Grund einer unvorstellbaren Mückenplage improvisieren und in die Hütten flüchten.

Morgens und nachmittags standen entweder die Kreativ-, Schottland- oder Medien-AG auf dem Programm, oder es wurden verschiedene Angebote, wie Massage, die Gestaltung der Lagerfahne und Lagerhymne, Spiele und vieles mehr gemacht.

Natürlich waren auch Ausflüge geplant. Diese führten uns in die Hauptstadt Edinburgh, zum Loch Ness, in die Provinzhauptstadt Fort William, wo wir die Whisky Destillerie besichtigten und zweimal zu einem Castle, wo wir schwimmen gingen.



Insgesamt dreimal wurden wir nach diesen Ausflügen überrascht, da zweimal Stromausfall war, und wir einmal wegen eines Wasserrohrbruchs kein Wasser mehr hatten. Doch auch hier wußten wir uns immer zu helfen. Insgesamt feierten wir zwei Feste - das Bergfest und das Abschlußfest. Die Stimmung in der Gruppe war sehr gut und trotz des typischen schottischen Wetters kamen Spaß und Freude keinesfalls zu kurz.

Rebecca Horn